

# 1618 - Glockenläuten der ev. Kirchengemeinde Eschbach

(Zusammengestellt Ronald Löw, 2020)

Die vier Glocken der Evangelischen Kirche Eschbach

Die Glocke ist ein sehr altes Signalinstrument. Bereits vor 5000 Jahren wurde sie in Asien benutzt. Sie besteht aus Bronze- oder Stahlguss und hat im Inneren einen Klöppel, der bei Schwingung gegen die Glockenwand schlägt und damit einen lauten Klang erzeugt.

In unserem Kirchturm hängen seit 1919 vier Glocken. Sie läuten bei Gottesdiensten, Trauungen, Beerdigungen sowie im Sommerhalbjahr mittags um 16:00 Uhr, im Winterhalbjahr abends um 21:00 Uhr, an Samstagen mittags um 15:00 Uhr, an Feiertagen morgens um 05:30 Uhr. Sie läuten aber auch abends um 19:00 Uhr zur Nacht und morgens um 07.30 Uhr zur Schule.

Die kleinste Glocke auch „Feurglocke“ oder das „Klappchen“ genannt, wird von den jüngeren Eschbachern keiner mehr kennen. Aber in früheren Jahren wurde das „Klappchen“ meist zu Veranstaltungen der Zivilgemeinde geläutet. Z.B. bei Obstversteigerungen und Gemeinschaftsarbeiten wie Heckenroden, Wege Instandsetzungen, Ochsenheumachen u.s.w. Bei Gefahr wurde das „Klappchen“ mit den drei anderen Glocken zusammen im „Sturmgeläut“ vereint und mahnte vor Feuer, drohendem Hochwasser, Sturm oder bei feindlichem Angriff, sodass die Einwohner aus den Häusern kamen. Nach dem Zweiten Weltkrieg kamen dann bei Feuer Sirenen zum Einsatz.



größte Glocke-1 Ton „es“	zweitgrößte Glocke-2 Ton „g“	drittgrößte Glocke-3 Ton „b“	kleinste Glocke-4 Ton „es“
-----------------------------	---------------------------------	---------------------------------	-------------------------------

## ***Glocke 1, größte Glocke in Ton „es“***

- 21 Uhr im Winterhalbjahr (01.10. bis 31.03.)

## ***Glocke 2, zweitgrößte Glocke in Ton „g“***

- bei Gottesdienst ½ Stunde vorläuten (3 Minuten)
- bei Trauung ½ Stunde vorläuten (3 Minuten)
- 2. Weihnachtstag 16.30 Uhr (3 Minuten)
- Gründonnerstag 18.30 Uhr
- Ostermontag (Familiengottesdienst) 10.30 Uhr (3 Minuten)
- Pfingstmontag (Tiersegnung um 14 Uhr) 13.30 Uhr (3 Minuten)
- St. Martingottesdienst um 16.30 Uhr (3 Minuten)
- Buß- und Betttag 18.30 Uhr (3 Minuten)

***Glocke 3, drittgrößte Glocke in Ton „b“***

- 5.30 Uhr Frühläuten
- 7.15 Uhr Schülläuten
- 10 Uhr Befreiungsläuten
- 16 Uhr Sommerhalbjahr (01.04. bis 30.09.)
- 19 Uhr Nachtläuten
- bei Gottesdienst „Vater unser“ (mit Hand läuten)
- bei Beerdigung ½ Stunde vor Beginn (3 Minuten)

***Glocke 4, kleinste Glocke in Ton „es“***

- Die Glocke 4 (Feuerglocke oder auch Kläppchen) wird nicht mehr geläutet.

***Glocken 3-2-1***

- 15 Uhr Samstagsläuten (5 Minuten)
- Gottesdienst 10 Minuten vor Beginn (8 Minuten)
- Beerdigung 5 Minuten vor Beginn (5 Minuten)
- Heiligabend nach dem 16 Uhr Gottesdienst (8 Minuten mit Hand läuten)
- Weihnachtstag 9.50 Uhr
- Weihnachtstag 16.50 Uhr
- Jahresabschlussgottesdienst 15.50 Uhr
- Konfirmation zur Einsegnung (mit Hand läuten)
- Schulanfangsgottesdienste:
  1. Schultag 9.20 Uhr (mit Hand läuten)
  2. Schultag 8.20 Uhr (mit Hand läuten)
- St. Martingottesdienst 16.50 Uhr (8 Minuten) mit Hand läuten
- Buß- und Betttag 18.50 Uhr (8 Minuten)

***Glocke 1, 2, 3 “seit 1919”***



(Bilder: VEO-Archiv)